

Bundesjugendorchester Elias Grandy

Dienstag
3. August 2021
20:00



Bitte beachten Sie:

Ihr Husten stört Besucher und Künstler. Wir halten daher für Sie an den Garderoben Ricola-Kräuterbonbons bereit.

Sollten Sie elektronische Geräte, insbesondere Mobiltelefone, bei sich haben: Bitte schalten Sie diese zur Vermeidung akustischer Störungen unbedingt aus.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Bild- und Tonaufnahmen aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet sind.

Wenn Sie einmal zu spät zum Konzert kommen sollten, bitten wir Sie um Verständnis, dass wir Sie nicht sofort einlassen können. Wir bemühen uns, Ihnen so schnell wie möglich Zugang zum Konzertsaal zu gewähren. Ihre Plätze können Sie spätestens in der Pause einnehmen.

Bitte warten Sie den Schlussapplaus ab, bevor Sie den Konzertsaal verlassen. Es ist eine schöne und respektvolle Geste den Künstlern und den anderen Gästen gegenüber.

Mit dem Kauf der Eintrittskarte erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Bild möglicherweise im Fernsehen oder in anderen Medien ausgestrahlt oder veröffentlicht wird.

Wie schön, dass Sie da sind

Lassen Sie uns das heutige Konzert gemeinsam
und sicher genießen, indem wir :

- etwas mehr Zeit und Geduld mitbringen
- unsere Daten erfassen lassen zwecks eventueller Rückverfolgung
- unsere Masken auch während des Konzerts tragen
- den gewohnten Abstand einhalten
- auf Händeschütteln verzichten und unsere Hände desinfizieren
- in unsere Ellbogen niesen oder husten

Vielen Dank!



Bundesjugendorchester
Elias Grandy *Dirigent*

Dienstag
3. August 2021
20:00

Keine Pause
Ende gegen 21:15

PROGRAMM

Ludwig van Beethoven 1770–1827

Leonoren-Ouvertüre Nr. 3 C-Dur zu op. 72 (1806)
für Orchester
Adagio – Allegro

Einojuhani Rautavaara 1928–2016

A Requiem in Our Time (1953)
für Blechbläser und Schlagzeug
I. Hymnus
II. Credo et dubito
III. Dies irae
IV. Lacrymosa

Antonín Dvořák 1841–1904

Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95 B 178 (1893)
»Aus der Neuen Welt«
Adagio – Allegro molto
Largo
Scherzo. Molto vivace
Allegro con fuoco



Bundesjugendorchester

Das Bundesjugendorchester ist Deutschlands jüngstes Spitzenorchester für Nachwuchsmusikerinnen und -musiker im Alter von 14 bis 19 Jahren und das Patenorchester der Berliner Philharmoniker. Es wurde 1969 vom Deutschen Musikrat gegründet. Dirigenten wie Andris Nelsons, Ingo Metzmacher oder Kirill Petrenko standen hier bereits am Pult; Solistinnen und Solisten waren unter anderem Christian Tetzlaff, Tabea Zimmermann, Sting oder Peter Maffay. Seit 2018 ist Sir Simon Rattle Ehrendirigent des Bundesjugendorchesters: »Ich liebe dieses Orchester. Ihr spielt wundervoll und ihr seid unsere Zukunft. Mit der Musik in euren Händen bin ich voller Hoffnung.« (Sir Simon Rattle) Die jungen Musikerinnen und Musiker qualifizieren sich mit einem Probespiel für die Mitgliedschaft im Bundesjugendorchester. Während der Arbeitsphasen erarbeiten sie anspruchsvolle Kompositionen, darunter auch zeitgenössische Werke und Uraufführungen. Tourneen führten das Orchester durch ganz Europa, nach Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Im Rahmen zeitgeschichtlich bedeutender Projekte konzertierte das Spitzenensemble beispielsweise anlässlich des 50. Jahrestages der Berliner Luftbrücke unter der Leitung von Kurt Masur in New York. Es begleitete die Gründung des nationalen ukrainischen

Jugendorchestersin der Ukraine, nahm das Projekt »Embrace Our Rivers« zum Anlass, um auf die Klimaverhältnisse in Indien aufmerksam zu machen und unterstützte die musikalische Bildungsarbeit im südafrikanischen Township Soweto. Höhepunkt des pandemiegeprägten Jahres 2020 war eine Videoproduktion mit Ludwig van Beethovens 7. Sinfonie unter der Leitung von Paavo Järvi. Hauptförderer des Bundesjugendorchesters sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die DekaBank Deutsche Girozentrale, die Daimler AG, die Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten, die Stadt Bonn, die Deutschen Orchestervereinigung, die Stiftung Bundesjugendorchester und viele private Förderer.

Das Bundesjugendorchester ist bei uns regelmäßig zu Gast zuletzt im April 2019

Die Besetzung des Bundesjugendorchesters

Violine I

Lisa Rauchbach (Konzertmeisterin)
Maximilian Beer
Michael Bell
Friedrich Borggrefe
Samuel Feldmann
Helene Freytag
Sara Göbel
Merle Koch
Isabelle Raviol
Celina Nenninger
Darius Preuß
Tabea Schwarzenberg
Kim-Chi Vanessa Stutzinger
Eva Christine Westphal

Violine II

Thu-An Duong
Hannah Forg
Miriam Hutterer
Emil Naudé
Lillian Philomena Marilley
Sophia Rau
Amélie Schöpf
Julian Winnetou Sosa
Balthasar Thom
Rebecca Tillmanns
Zsófia Ujváry-Menyhárt
Hemma Wenzler
Jessica Hao Quan Yuan

Viola

Malene Anz
Henriette Brunner
Maja Hiemsch
Charlotte Köster
Lara May
Marie-Luise Michallek
Haylin Park
Malina Rutt
Florian Schellenberg
Constantin Sold
Judith Steinhardt

Violoncello

Hanna Daub
Klara Flohr
Mathilde Heise
Konstanze Hülshoff
Johannes Kalweit
Moritz Krüger
Hannah Caroline Rau
Lea Reutlinger
Esther Steinmeier

Kontrabass

Milan Boxberg
Antonia Fabricius
Luisa Oellig
Mara Reiter
Camille Thomas
Milan Thüer
Johann Warzecha
Niels Zeller

Flöte

Alma Čermak
Ian Istomin
Naemi Vősand

Oboe

Seyun Kim
Johannes Rempp
Hanna Richter

Klarinette

Chiara Holtmann
Max Liebe
Vincent Sucheana

Fagott

Jonas Beckmann
Sören Geiger
Elias Neuwirth

Horn

Jan Breer
Gustav Borggreffe
Leonard Halm
Valentin Schmidt

Trompete

Malte Linder
Noah Krüger
Lukas Rosenacker
Johannes Troiber

Posaune

Ferdinand Heuberger
Marius Kolb
Pedro Unkart
Jonas Zietarski

Tuba

Frederick Punstein

Schlagwerk

Arrius Wagner
Jonas Neumann
Tim Vögele

Elias Grandy

Elias Grandy studierte Dirigieren, Musiktheorie und Violoncello an den Hochschulen in München, Basel und Berlin. Ein erstes Engagement führte ihn als Ersten Kapellmeister ans Staatstheater Darmstadt, nachdem er zuvor einige Jahre Berufserfahrung beim Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und an der Komischen Oper Berlin sammelte.



In den vergangenen Jahren hat Elias Grandy mit höchst erfolgreichen Debüts in den USA und Japan den Grundstein für eine internationale Karriere gelegt. Gleichermaßen zuhause in Oper und Konzert, leitet er seit 2015 das Philharmonische Orchester der Stadt Heidelberg als Generalmusikdirektor. Dort dirigiert er vielbeachtet ein breites Repertoire von Mozart bis zu zeitgenössischer Musik. 2015 gewann er den Internationalen Dirigentenwettbewerb »Sir Georg Solti« in Frankfurt und wird seitdem regelmäßig zu renommierten Orchestern wie dem Mozarteum Orchester Salzburg, dem Frankfurter Opern- und Museumsorchester, dem Yomiuri Nippon Symphony Orchestra, dem Qatar Philharmonic Orchestra, dem Bundesjugendorchester, den Bremer Philharmonikern und dem hr-Sinfonieorchester eingeladen. In der Oper dirigierte Elias Grandy zuletzt mit großem Erfolg »Elektra« an der Minnesota Opera in Minneapolis. An der Oper Frankfurt gab er 2019/20 sein Debüt mit »A Village Romeo and Juliet«.

Den Sommer 2021 verbringt Elias Grandy wieder mit dem Bundesjugendorchester, diesmal mit der Oper »Carmen« und dem sinfonischen Programm, was heute Abend zu hören ist.

Bei uns ist Elias Grandy heute zum ersten Mal zu Gast



**Kölner
Philharmonie**

Foto: Julian Hargreaves

Daniel Harding

Dirigent

Paul Lewis *Klavier*

Concertgebouworkest Young

Werke von
Ludwig van Beethoven
und **Johannes Brahms**



Gefördert vom

**Kuratorium
KölnMusik e.V.**

koelner-philharmonie.de
0221 280 280

köInticket de Tickethotline:
0221-2801

Samstag
21.08.2021
20:00



Kölner
Philharmonie

Willkommen zur neuen Saison
2021 / 2022

Wir freuen
uns auf Sie!

koelner-philharmonie.de
0221 280 280



KölnMusik Ticket



Philharmonie-Hotline 0221 280 280

koelner-philharmonie.de

Informationen & Tickets zu allen Konzerten
in der Kölner Philharmonie!



Kulturpartner der Kölner Philharmonie

Herausgeber: KölnMusik GmbH
Louwrens Langevoort
Intendant der Kölner Philharmonie
und Geschäftsführer der
KölnMusik GmbH
Postfach 102163, 50461 Köln
koelner-philharmonie.de

Redaktion: Sebastian Loelgen
Corporate Design: hauser lacour
kommunikationsgestaltung GmbH
Fotonachweis: Bundesjugendorchester
© Selina Pfruener; Elias Grandy © Felix
Broede

Gesamtherstellung:  adHOC Printproduktion GmbH

